

J. Eisenstein & Co., Verlags-Conto in Wien.

In den nächsten Tagen erscheint in unserem Verlage:

Salomon Reinach, Orpheus

Ⓜ **Allgemeine Geschichte der Religionen.**

Deutsche, vom Verfasser durchgesehene Ausgabe
von **A. Mahler.**

27 Bogen in bester Ausstattung. Gr. 8^o-Format.

Preis brosch. M. 7.50 ord., gebunden M. 9.— ord. In Rechnung mit 25% und 13/12, bar 30% und 11/10.

In unserer mit Unrecht als geistig interesselos verschrienen Zeit pflegen die Vertreter des freien Denkens gegenüber den Dunkelmännern und ihrem Erfolge dadurch stark im Nachteile zu sein, dass sie die Materie, auf welcher der Kampf basiert, kaum oberflächlich kennen. Das ganze weite Gebiet der Religionswissenschaft ist selbst hochgebildeten und ernst denkenden Leuten ein Buch mit sieben Siegeln. Die Kenntnis beschränkt sich gewöhnlich auf das Minimale dessen, was die Schule bietet — und das ist bekanntlich nicht Religionswissenschaft, sondern Religionsunterricht — und auf wenige Teile der griechischen und römischen Mythologie. So kommt es, dass über eine der wichtigsten Seiten der geistigen Entwicklung des Menschen, die Evolution des religiösen Denkens, die krasseste Unkenntnis herrscht und die mit Absicht vom offiziellen Obskurantentum verbreiteten Märchen selbst in jenen Kreisen Glauben finden können, die sich für geistig vollkommen frei halten.

Diesem Mangel hilft das vorliegende Buch ab, das in der französischen Originalausgabe einen unerhörten Erfolg hatte. In kaum einem Jahre waren **neun Auflagen** vergriffen und zurzeit erscheint es ausser in deutscher, auch noch in englischer, russischer und spanischer Übersetzung. Sein Verfasser, der berühmte Archäologe und Direktor des National-Museums von St. Germain, **Salomon Reinach**, membre de l'Institut, hat in diesem Werke aus seiner tiefen Gelehrsamkeit heraus ein Buch geschaffen, das, vornehm und elegant geschrieben und in erster Linie für den Nichtfachmann berechnet, doch auch dem Fachmann eine Fülle neuer und verblüffender Beobachtungen und Ausblicke bringt. Keine trockene Aufzählung von Tatsachen, sondern ein lebendiges Durchdringen des Stoffes mit einer gewaltigen Fülle des Neuen und Unerwarteten; so hält es den Leser von der ersten bis zur letzten Seite souverän gefangen und bringt eine Umwälzung in der Art seines gewohnten Denkens.

Nicht mit Unrecht ist das Buch in Frankreich als ein tödlicher Streich gegen den Klerikalismus bezeichnet worden. **Reinach** behandelt darin die Religionen aller Völker, der Indianer und Neger sowohl wie die der Chinesen und Griechen. Den breitesten Raum nimmt natürlich die jüdische und christliche Religion ein und wie vernichtende Keulenschläge treffen seine Ausführungen über den Konkordismus, die Inquisition, die Dragonaden u. v. a. die Lügen des auf die Unkenntnis der Laienwelt bauenden Klerikalismus. Dabei aber bleibt der Autor selbst stets objektiv; es ist das Werk eines ernsten Gelehrten, der die Wahrheit über alles liebt und durch die Macht der Wahrheit die Finsternis vertreiben helfen will.

Für die deutsche Übersetzung ist es uns gelungen, einen bekannten Archäologen, den Dozenten der Prager Universität **D. Artur Mahler** zu gewinnen und ohne Zweifel wird die deutsche Ausgabe den gleichen Erfolg erzielen wie die Originalausgabe.

Wir bitten um tätige Verwendung für dieses leichtverkäufliche Buch, das in allen gebildeten Kreisen Abnehmer finden wird.

Bedienen Sie sich gütigst des weissen Verlangzettels, da wir unverlangt nichts senden.

Hochachtungsvoll

Wien, 15. Mai 1910.

J. Eisenstein & Co.,
Verlags-Conto in Wien.